59. Brugger Abendrennen 2025





Rennbericht 6. Rennabend

25. Juni 2025

Gravelfahrer Neff gewinnt

Das sechste Brugger Abendrennen wurde vom deutschen Gravel-Fahrer Luis Neff gewonnen.

Luis Neff, der vor Jahresfrist beim letzten Abendrennen Zweiter geworden war, gewann vor Pierre Neve und Florian Hochuli. Neff arbeitet bei der ETH in Zürich und wohnt in Schlieren. Er bestreitet hauptsächlich Gravel-Rennen. In der Saisonwertung gab es an der Spitze keine Änderung. Cyrill Steinacher, der die drei ersten Abendrennen dieser Saison gewann, liegt weiterhin unangefochten an der Spitze. Ohne den Führenden zu gefährden vermochten sich jedoch Pierre Neve und Florian Hochuli, die am Mittwoch hinter Sieger Neff die Ehrenplätze belegten, nach vorne zu schieben.

Hüsler gewinnt beim Nachwuchs

Das Rennen der Anfänger und Junioren, bei dem auch die Frauen und Hobbyfahrer mitfahren, wurde vom Gansinger Anfänger Levin Hüsler gewonnen. Hüsler gewann vor dem Zuger Junior Aurel Achleitner und dem besten Hobbyfahrer, Jon Gujer vom Velo-Club Schneisingen. Auf den vierten Platz kam mit Saybien Zumsteg ein zweiter Fahrer des VMC Gansingen. In der Gesamtwertung liegt Zumsteg lediglich vier Punkte hinter dem die Führung wieder übernehmenden Achleitner. Im Gegensatz zur Hauptkategorie, wo Steinacher fast uneinholbar an der Spitze liegt, ist beim Nachwuchs in der Gesamtwertung noch alles offen.

Schüler im Mittelpunkt

Da wegen der über dieses Wochenende anstehenden Schweizermeisterschaften beim sechsten Abendrennen etliche Spitzenfahrer fehlten, standen am Mittwoch die Schüler im Mittelpunkt. Sie bekamen gleich zwei Startgelegenheiten. Dies auch deshalb, weil nun die Schülferien beginnen und die Teilnahme in den Schülerkategorien in den restlichen Abendrennen erfahrungsgemäss zurück gehen. Am Mittwoch machten die Schüler mit einer «normalen» Prüfung den Auftakt zum Rennabend, um später im Rahmen eines Keirin-Rennens nach Jahrgängen getrennt nochmals anzutreten. Die Spitzenplätze gingen zwar in allen Rennen nach auswärts. So holte sich Nico Imhof (Mellingen) bei den Schülern der Jahrgänge 2013 und jünger beim sechsten Start auch den sechsten Sieg. Ähnlich erfolgreich auch sein Bruder Diego Imhof. Er gewann bei den Jahrgängen 2011 und 2012 zum fünften Male. Der von Matthias Hauser geleitete Nachwuchs aus den Reihen des VC Gippingen trat erstmals mit drei Fahrern an. Dabei vermochte sich Nils Hauser bei den Jüngsten als Zehnter erstmals in den Top-Ten zu klassieren. Im Keirin-Rennen wurde er in seiner Alterskategorie Siebter, während sein Bruder Mats bei den Jüngsten auf den achten Rang fuhr.

59. Brugger Abendrennen 2025





Ergebnisse 6. Brugger Abendrennen 25 Juni 2025:

Elite/Amateure: 1. Luis Neff (De/Schlieren) 48 km in 1:00:50 (47,342 km/h), 56 Punkte, 2. Pierre Neve (Zürich) 31, 3. Florian Hochuli (Strengelbach) 25, 4. Leandro Schleuniger (Würenlos) 23, 5. Michael Kunz (Solothurn) 13, 6. Oliver Voss (Zürich) 12, 7. Loris de Luca (Aarau) 11, 8. Sandro Erni (Brugg) 9, 9. Robin Kull (Villmergen) 9, 10. Lukas Widmer (Gränichen) 8. Ferner: 15. Marcel Hollenstein (Bad Zurzach/VC Schneisingen).

Anfänger/Junioren/Frauen: 1. Levin Hüsler (Gansingen/Anfänger) 19,2 km in 28:19 (43,775 km), 22 Punkte, 2. Aurel Achleitner (Cham/1. Junior) 19, 3. Jon Gujer (Wettingen/1. Hobbyfahrer) 17, 4. Saybien Zumsteg (Gansingen) 16, 5. Jan Egli (Wohlen) 13, 6. Marilena Kuster (Eschenbach SG/1. Frau) 8.

Schüler: Jahrgänge 2011 und 2012: 1. Diego Imhof (Mellingen) 9,6 km in 14:12 (40,562 km/h), 20 Punkte, 2. Marc Battle (Spanien) 14, 3. Joel Bucher (Rain) 12, 4. Lionel Felber (Lupfig) 9, 5. Aron Müller (Wittnau) 2, 6. Tate Steffen (Gränichen) 2, 7. Aline Graf (Ottenbach/1. Mädchen) 1.

Jahrgänge 2013 und jünger: 1. Nico Imhof (Mellingen) 5,76 km in 9:43 (35,568 km/h), 11 Punkte, 2. Ladina Meier (Niederweningen/1. Mädchen) 9, 3. Benjamin Battle (Spanien) 6, 4. Noel Felber (Lupfig) 4, 5. Victoria Schneider (Sulz) 4, 6. Alissa Pflugshaupt (Gansingen) 1. Ferner: 10. Nils Hauser (Gippingen), 13. Mila Essig (Gansingen), 17. Alena Zumsteg (Gansingen), 23. Mats Hauser (Gippingen), 29. Sebastian Barbaro (Gippingen).

August Widmer